

Der Welt-Spiegel

Jahrgang 1936 / Nr. 3

Sonntagsbeilage des „Berliner Tageblatt“

Berlin, 2. Februar



Lebendige Karte
von
ABESSINIEN.
Sturmzentrum
der Weltpolitik
im Bild
von Ziegfeld

Der Vorhang geht auf



Edith Schollwer spielt mit viel Temperament in der „Fledermaus“ von Johann Strauss, die im Theater im Admirals-Palast aufgeführt wird

Rechts: Greta Garbo — diesmal als sprechende Anna Karenina in dem gleichnamigen Metro-Goldwyn-Mayer-Film, der am Freitag im Capitol am Zoo angelaufen ist

Aufnahmen: Schmidt, Borchmann, Clausen, Frensdorf-Hoeland, Bavaria, Tobis-Rota, Metro-Goldwyn-Mayer

Unten: Tina Lennitz und Helge Roswaenge in der erfolgreichen Operette „Die grosse Sünderin“ von Eduard Künneke in der Staatsoper Unter den Linden



„Der ahnungslose Engel“ der Bayerischen Filmgesellschaft wird Lucie Englisch sein

Unten: „Kater Lampe“, ein Robert-Neppach-Film der Tobis-Rota mit Ida Wüst als Frau Gemeindediener Seifert. Die Regie führt Veit Harlan



Rechts: Angela Salokker als Julia und Albin Skoda als Romeo im Deutschen Theater, unter Heinz Hilpert — ein grosses Theaterereignis in Berlin

Unten: Arno Holz, der unvergessene Verfasser der Schülertragödie „Traumulus“, deren vollendete Verfilmung durch die Syndikat-Film A.-G. bei der Uraufführung mit aussergewöhnlichem Beifall aufgenommen wurde





Im Jahre 1903 bei der Eröffnung der St. Moritzer Bobbahn sah die „Sunny Corner“ so aus, wie es das obere Bild zeigt: Von befahrbarer Böschung keine Spur. Dreissig Jahre später stand an derselben Stelle ein vier Meter hoher Eiswall. Von den Liegebobs ist man allerdings inzwischen wieder zu den alten, sitzend gefahrenen Bobs zurückgekehrt



Jeder Besucher der Olympia-Bahn am Riessersee wird in der Lage sein, ohne irgendwelche Sportkenntnis festzustellen, dass hier für die Zwecke der Winterspiele eine Bobbahn erstellt wurde, die von allen Mitteln modernster Technik Gebrauch macht. Die Bahn selber sieht im Erdbau aus wie ein Promenadenweg, kein Steinchen liegt auf ihr, keine Unebenheit befindet sich an den Kurvenböschungen. Die Tribünen sind so angelegt, dass man von ihnen nicht nur eine oder zwei Kurven überschauen kann, sondern einen ganzen Teilabschnitt der Bahn. Zusammen mit dem Lautsprecherdienst wird jeder Zuschauer in der Lage sein, den Bob vom Start bis zum Ziel zu verfolgen. Das Wasser für die Ver-

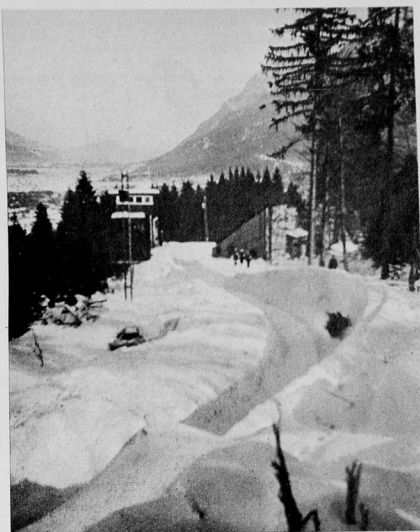
eisung wird mit einer Pumpe aus dem Riessersee heraufgedrückt; Bobs und Fahrer befördert ein Aufzug vom Ziel zum Start — alle vier Minuten 10 Mann und 4 Bobs. Eine elektrische Zeitmaschine drückt die auf eine hundertstel Sekunde genau genommenen Zeiten auf einen Papierstreifen als archivfähiges Dokument. Ein Uebergang zu den Tribünen und dem Rennleitungsturm auf der Talseite der Bahn wurde in Höhe der Kreuzekurve drehbar angelegt, damit die Fahrer durch keine feste Brücke an guter Uebersicht gehindert würden. Die Erfahrungen von über dreissig Jahren Bobsport wurden benutzt, um in Garmisch-Partenkirchen eine Anlage zu schaffen, die würdig ist der weltbesten.

Rechts: Stand der Rennleitung. Unmittelbar aussen an der Bayernkurve, gegenüber den Haupttribünen, steht der mehrere Stockwerke hohe Turm der Rennleitung, in dem der ganze Apparat des Rennbetriebes zusammenläuft

BOB in G.-P.

Unten: „Kaspars-Eck“ auf der Garmischer Bahn mit dem Wank im Hintergrund. Die Kurve ist nicht schwer, gibt aber der sicheren Mannschaft Gelegenheit, einige zehntel Sekunden aufzuholen, ebenso wie die folgende „Wasserwand“

Aufnahme Schirner



Deutsche Ausstellung in Bern



In Bern wurde soeben eine Ausstellung deutscher Malerei des XIX. Jahrhunderts in den grossen Räumen der „Kunsthalle“ eröffnet. Sie ist das Werk des Konservators Dr. Huggler, der mit grossem Verständnis und persönlichem Geschmack eine prachtvolle Uebersicht geschaffen hat, die wir auch in Deutschland gern einmal wieder geniessen würden. Der Eröffnung der Ausstellung wohnten der Schweizer Aussenminister Bundesrat Motta, der deutsche Gesandte Weizsaecker sowie zahlreiche Berner und Mitglieder des diplomatischen Korps bei

Rechts: Die Gattin des deutschen Gesandten in Bern, Frau von Weizsaecker (rechts), im Gespräch mit Mme. Clauzel, der Gattin des französischen Gesandten in Bern

Aufnahmen Photopress, Bern (2)



Links: Albert Sarraut, dem die Neubildung des französischen Kabinetts gelang, gibt Erklärungen vor der Presse ab

Aufnahme Associated Press



Unten: Der bekannte bulgarische Porträtmaler Professor Nicola Michailow wurde am 30. Januar 60 Jahre alt. Michailow lebt seit über 20 Jahren in Berlin. Er hat sich durch sein bedeutendes künstlerisches Schaffen einen Namen gemacht und zur Förderung des deutsch-bulgarischen kulturellen Lebens beigetragen



Trauergäste in London



Der Trauerzug an dem Marble Arch. König Eduard VIII., seine 3 Brüder, 5 ausländische Könige, 14 ausländische Prinzen, der französische Präsident Lebrun und Abordnungen sämtlicher Staaten der Welt folgten dem Sarge König Georgs V. durch die Strassen Londons von der Westminster Hall nach dem Bahnhof Paddington, von wo der Sarg nach der St.-George-Kathedrale in Windsor überführt wurde



Prinz Friedrich von Preussen (rechts)
Darüber: Freiherr von Neurath, Deutschlands Aussenminister (Bild links),
und der deutsche Botschafter in London, v. Hoesch (Bild rechts)



Rechts: König Eduard VIII. und der Herzog von York
schreiten hinter dem Sarge König Georgs V. am Tage
der Ueberführung des Sarges von Schloss Sandringham
nach der Westminster Hall



König Carol von Rumänien (links) in Begleitung von
M. Titulescu, Aussenminister von Rumänien (rechts)

Rechts unten: Kronprinz Gustav Adolf von Schweden

Aufnahmen
Associated-Press

König Leopold von
Belgien, neben
dem Herzog von
Gloucester

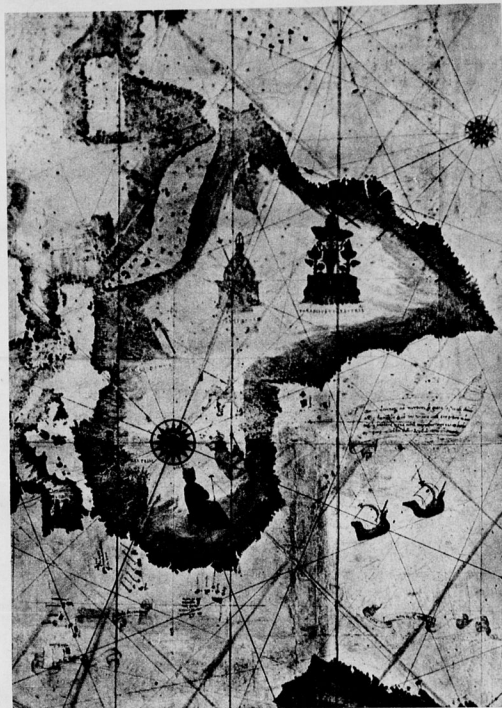
Rechts: König Boris
von Bulgarien

Rechts Mitte: Ge-
neral Sosnkowski
als Vertreter des
polnischen Präsi-
denten





Abessinische Schriftbilder



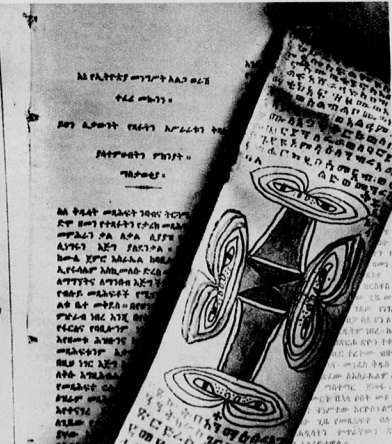
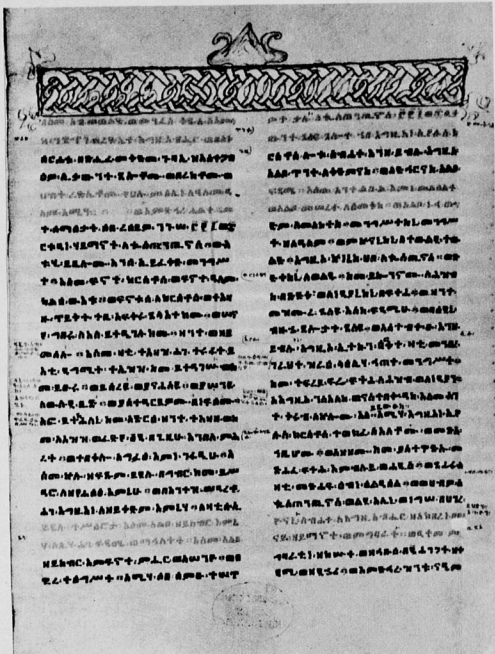
Ausgestellt in der Staatsbibliothek München, aufgenommen von Junghans

Links oben: Hiob Ludolf, der Begründer der äthiopischen Sprachwissenschaft in Europa (1624-1704)

Rechts oben: Kostbare Bilderhandschrift: Mathäus- und Markus-Evangelium (Pergament), die J.M. Flad aus der Gefangenschaft in der abessinischen Festung Magdala 1868 mitbrachte. Die Bilder zeigen Flucht nach Aegypten und den bethlehemitischen Kindermord

Links: Ausschnitt aus der Weltkarte (16. Jahrh.), Pergament. In der Mitte von Afrika ist Abessinien durch den sagenhaften Priester Johannes angedeutet; rechts neben ihm — in der Äquatorgegend — das Paradies (Der allegorischen Zeichnungen und der Schrift wegen haben wir die Karte senkrecht gestellt)

Rechts: Erste Seite aus dem Fatha Nagast, dem „Allgemeinen und einzigen Gesetzbuch für die Richter und Könige in Abessinien“, Pergamenthandschrift (Schöner Schriftspiegel)



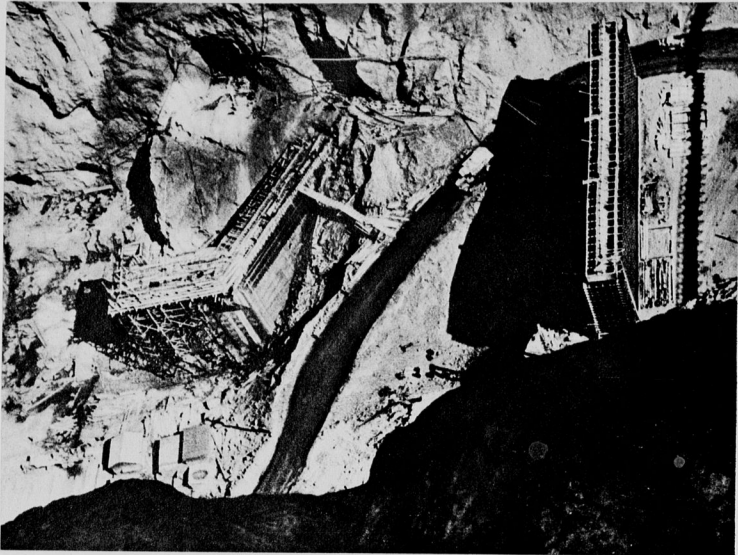
Moderner Druck aus der Staatsdruckerei in Addis Abeba und eine Pergamentrolle mit vier Zaubergebeten

Rechts: Altes Psalterium. Pergamenthandschrift, die in einer Ledertasche mit Tragrömen verwahrt wurde



AMERIKA BAUT KOLOSSE

gegen Trockenheit — für billigen Strom

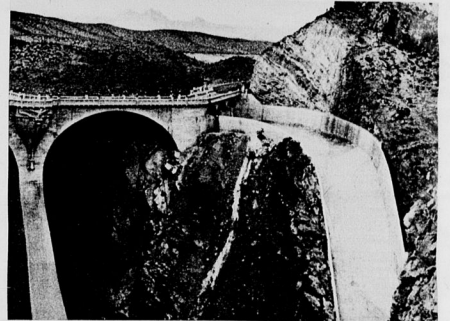
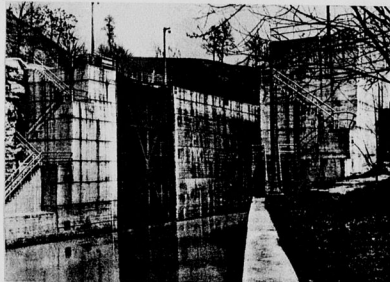


Eine der Hauptgrundlagen der Roosevelt'schen Sanierungspolitik ist die weitere Erschliessung der grossen ungenutzten Räume des nordamerikanischen Kontinents. Von zwei Seiten will man an diese herangehen, um zu einer Gesundung der amerikanischen Wirtschaft zu kommen: die Landwirtschaft, die besonders im Mittelwesten, Westen und Süden des nordamerikanischen Kontinents unter ungeheurer Trockenheit zu leiden hat, soll durch umfangreiche Flussregulierungs- und Bewässerungssysteme die neue Grundlage eines ausreichenden Wasserschaltens erreichen; zur gleichen Zeit will man durch Gewinnung billigen Stromes aus den Wasserkraften der Landwirtschaft neue Kraftquellen erschliessen, die auch von dieser Seite zur Gesundung führen. Diese Gedankengänge waren massgebend für das Aufstellen eines riesigen Netzes von Talsperren, das das ganze Land überzieht.

Die grösste Talsperre, die im Rahmen dieses Programms gebaut wird, ist der über 52 Meter hohe Boulder-Staudamm im Schwarzen Cañon in Kalifornien, wo mit einer Summe von 165 Millionen Dollar eines der gewaltigsten Ingenieurbauwerke der Welt entsteht. Bewässerung für die riesigen trockenen Gebiete in Kalifornien, Nevada, Arizona, Schlammabsperrung, Flussregulierung in Zusammenhang mit dem Bau eines Allamerikanikanales und Entwicklung billiger Kraft, das sind die Hauptaufgaben, die der fertiggestellte Damm später erfüllen soll. Ueber drei Millionen Kubikmeter Beton fasst die neue Talsperre, eine Menge, die ausreichen würde, um eine Beton-Autostrasse vom Golf von Mexiko an die kanadische Grenze nach Vancouver zu bauen, fünfzehn Turbinen von 115 000 PS, die noch 30% grösser sind als die bisher grössten Wasserturbinen am Dnieprostroy in Russland, werden aufgestellt. Die durch den Damm zurückgehaltene Wassermenge wird siebenmal so gross sein wie der Stau des Nils bei Assuan selbst nach Aufhebung der heutigen Staumauer.

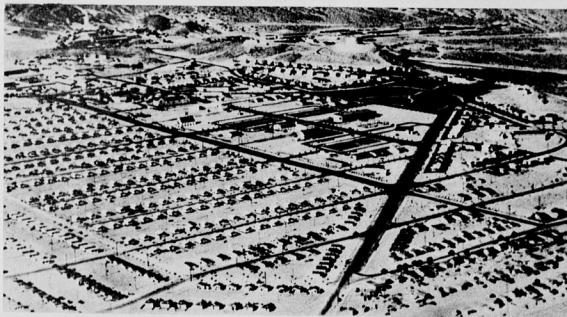
Zur gleichen Zeit aber entstehen am Tennessee-Fluss und in den Rocky Mountains eine Vielzahl weiterer Talsperren, die im Rahmen der Roosevelt-Massnahmen gegen die amerikanische Wirtschaftskrisis eingesetzt werden sollen.

Flugzeugaufnahme von der Kraftgewinnungsanlage am Boulder-Damm. Der Staudamm hat vier Aufgaben zu gleicher Zeit zugewiesen erhalten: er soll die Wasser eindämmen, die Bewässerung im Stromgebiet des immer zu gefährlichen Ueberschwemmungen neigenden Colorado regulieren, er soll die vom Colorado mitgeführten Schlammwasser zurückhalten und dadurch die Trinkwasserversorgung der Städte am unteren Laufe des Flusses verbessern und schliesslich bei einer jährlichen Erzeugung von 1,5 Billionen KW der Landwirtschaft eine neue billige Kraftquelle erschliessen. Er soll ein Heilmittel für die heute so arg daniederliegende Landwirtschaft sein. Hat man diese erst wieder lebensfähig gemacht, so erwartet man als eine weitere Folge den zwangsläufigen Wiederaufstieg der gesamten amerikanischen Wirtschaft. Der Boulder-Staudamm ist das Glied einer dreifachen Planung, die sich auf die Wirtschaft, die Arbeit, den Raum erstreckt und in umgekehrter Reihenfolge verwirklicht wird. *Aufn. Weltrundschau (4)*



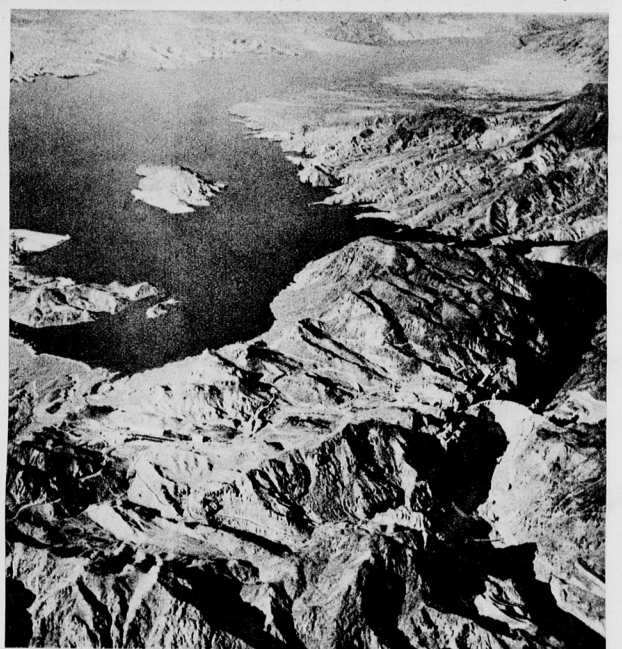
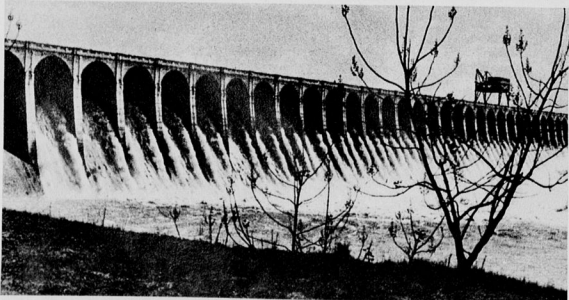
Um die Dämme vor Naturkatastrophen zu schützen, werden — wie hier am Coolidge-Damm — auch sonst überall sogenannte Ueberfallwehre (im Bilde rechts) eingebaut.

Links: Eine Schiffsschleuse im Tennessee-Fluss. Der Raum des Tennessee-Tals im Südosten der Staaten ist ein 100 000 qkm grosses, von 2 Millionen Menschen bewohntes Gebiet. Auf ihm entstand die erste der gegen die Wirtschaftskrise erbauten Talsperren.



Boulder-City, eine nach amerikanischer Regelmässigkeit angelegte Stadt, in der die am Boulder-Damm Schaffenden untergebracht sind.

Der Norris-Damm im Südosten der Vereinigten Staaten. Diese neue Talsperre soll einen ganzen einheitlichen Wirtschaftsraum auf eine neue Grundlage stellen und an Hand des in Kürze zu erwartenden wirtschaftlichen Aufblühens dieses Gebietes die Richtigkeit der Talsperrenpolitik des Präsidenten Roosevelt beweisen.



Der sogenannte Schwarze Cañon mit dem Staudamm (auf dem Bilde rechts) und dem riesigen See als Wasserspeicher. Der Boulder-Damm ist einer der grossen Bauten im Zuge des Talsperrenprojektes, das die weitere Erschliessung der grossen ungenutzten Räume des nordamerikanischen Kontinents vorsieht und das als eine Hauptgrundlage der Roosevelt'schen Sanierungspolitik angesprochen werden muss. *Aufn. Associated-Press (2)*

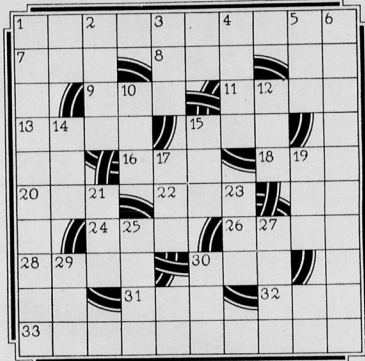


Mittagessen in der Sonne von Garmisch

Aufnahme T. Hendschel

RÄTSEL

Kreuzworträtsel



Silbenrätsel

Aus den Silben:
a — beef — bo — de — dom — e — ein —
cl — elms — er — er — erm — ern — fer —
— feu — fras — ga — gen — her — horn —
ki — kla — ku — la — land — len — li —
— li — mie — na — na — ne — net — ni —
— pel — pi — puf — put — rei — ri —
— roast — sa — sa — sas — se — sig —
spe — strut — te — ti — ting — u — un —
— us — wei —

sind 19 Wörter folgender Bedeutung zu bilden, deren erste und dritte Buchstaben, abwechselnd von oben nach unten gelesen, ein Wort von Gutzkow ergeben.

1. Pfefferkuchengebäck, 2. Teil des Armes,
3. Sagenhaftes Tier, 4. Blasinstrument,
5. Elektrische Lichterscheinung, 6. Stoss-auffänger an Eisenbahnen, 7. Ostpreussische Landschaft, 8. Insel vor der Odermündung, 9. Lorbeerartiger Baum,
10. Deutscher Monatsname, 11. Kleiner künstlicher Teich, 12. Fleischart, 13. Märchenland, 14. Massenkrankung, 15. Stadt an der Südwestküste Italiens, 16. Nebenfluss der Saale, 17. Dürrer Holz, 18. Japanische Hafenstadt, 19. Oper von Verdi. (ä = ae; ü = ue.)

Waagrecht: 1. Mönchsorden, 7. Beiname der Mutter Goethes, 8. Töpfermaterial, 9. Stadt in Neu-Italien, 11. Hauptstadt der Steiermark, 13. Nadelholz, 15. Schiffsseite, 16. Uferstrasse, 18. Kopfbedeckung, 20. Sinnesorgan, 22. Wappentier, 24. Abschiedsgruss, 26. Kartenspiel, 28. Nebenfluss der Donau, 30. Landbezirk, 31. Stadt in Finnland, 32. Papstname, 33. Boden-erzeugnisse (Plural).

Senkrecht: 1. Alter Name für das nördliche Schottland, 2. Stadt und Grafschaft in Ungarn, 3. Buchstabe des griechischen Alphabets, 4. Weiblicher Vorname, 5. Name unserer Stammutter, 6. Vortrag, 10. Mündungsarm des Rheins, 12. Tier des Waldes, 14. Bewaldeter Höhenzug zwischen Weser und Leine, 15. Nordischer Dichter, 17. Bier-sorte, 19. Stadt in Russland, 21. Segelstange, 23. Abkürzung für die Vereinigten Staaten von Nordamerika, 25. Nebenfluss der Donau, 27. Indischer Tagelöhner, 29. Belgisches Bad, 30. Portugiesische Kolonie in Indien.

Immer lebensgefährlich.

Ein Wort mit schnellem Tode brot Dem Seemann in dem kleinen Boot In fernen hohen Breiten, Und wenn ein Wort man nun vermengt, Der Tod von hohen Bergen drängt Nur beim Vorüberschreiten.

Weich und hart. Der Erste braucht seine Zweite mit List, Dass seine Spur nicht zu finden ist! Das Ganze hat spitze, scharfe Zähne Und wo sie wirken, da „fallen Späne“.

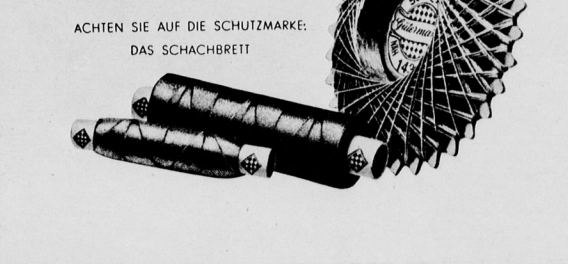
Auflösung der Rätsel aus der vorigen Nummer:
Kreuzwort-Rätsel: Waagrecht: 1. Nabob, 4. Maske, 7. Aga, 8. Pause, 10. Itala, 12. Strudel, 14. Esio, 16. Heil, 18. Maie, 19. Filip, 21. Roon, 24. Renegat, 27. Seele, 28. Enter, 29. Oel, 30. Rhein, 31. Darre. Senkrecht: 1. Koppe, 2. Brust, 3. Baur, 4. Maid, 5. Saale, 6. Email, 9. Stempel, 11. Teheran, 13. Udine, 15. Sol, 17. Leo, 19. Faser, 20. Irene, 22. Otter, 23. Norne, 25. Nooh, 26. Geld. — Silben-Rätsel: 1. Mantel, 2. Chemie, 3. Fensterglas, 4. Laubfrosch, 5. Laterne, 6. Seife, 7. Klappe, 8. Ingwer, 9. Silizium, 10. Dohna, 11. Landenge, 12. Alfred, 13. Absckufch, 14. Auerhahn, 15. Malta, 16. Lena, 17. Mancher glaubt, er sei klug, weil ihn andere dafür halten. — Gefährlich: Geisse, Siegel. — Merkwürdig: Wächter.

Wer mit **SEIDE** näht, näht besser.

SEIDE ist elastisch, reißfest und farbecht

Gütermann's Näh-SEIDE

ist die beste!



Salzig Kugeln mit Wisthar Iplank

ein Zeichen natürlicher, gesunder Lebensauffassung. Junge Frauen sollen auf feste, gesunde Figur bedacht sein — es ist besser! Viel Bewegung und Dr. Richters Frühstückkräuterlee halten den Körper frisch und strahl — kein unnützes Fett wird sich ansetzen, das Blut hat freie Zirkulation und der Stoffwechsel ist in schönster Ordnung. — Packg. 1.80 u. 2.25. Auch als Dia-Labelien erhältlich.

Dr. Ernst Richter's Frühstückkräuterlee

Richterlee und Quick mit Lexihin — aus einer Quelle

Öffentlicher Dank!

Meine Frau litt an einem schweren **Nerven- und Rückenmarkleiden** mit **Ullerbewegungen**, Beteiligung der Unterleibsorgane und **Schwäche in den Beinen**, so dass sie kaum gehen konnte. Ich selbst war an einem rheumatischen Leiden der Kramp- und **Därrerren**, sowie allgemeiner Nerven-schwäche erkrankt. Alle angewandten Mittel waren vergeblich, da erlitten wir von der **Byrmoor-Kur** auch entsetzlichen Ansd, welches auszu-mehren, zu unfer großen Freude sind wir in unermitt- mäßig kurzer Zeit genes geworden. Meine Frau kann wieder gehen und arbeiten und auch ich selbst bin mit meinem Zustande sehr zufrieden.

Wir sprechen daher dem **Byrmoor-Heilmittel** unsern wärmsten Dank aus und können viele bewährte Hilfe-methode, die bequem in das angeordnet werden kann, allen ähnlich Leidenen ansis beste empfehlen.

Direktor, den 15. 2. 35. Rudolf Hegler, Zahnarzt, Kaufhaus-Strasse durch **Byrmoor-Heilmittelanstalt** Brindgen 139 Würgst. 9. Seit 25 Jahren anerkannte Erfolge bei **Nervenleiden aller Art**, **Schläfrungen**, **Schläge** anfallen, **Krankeinfällen**, **Reumatismen** und **Gelenkleiden**, **Quader** **Krankeinfällen** und **Dankfärbem**.

WALDEMAR KELLER

Die letzte Nacht an Bord der „Adelaide“

Umfang 272 Seiten — Ganzl. RM.4.—

Schützen-Verlag G.m.b.H. Berlin SW 19

NOTEN „Die Grosse Sünderin“

Es sind erschienen:

1. Immerzu singt mein Herz deinem Herzen zu
2. Ich bin eine grosse Sünderin
3. Ich weiss noch nicht, was Liebe ist
4. Küsst mich noch einmal
5. Wann ein Mann eine Frau auch im Dunkeln küsst
6. Des Soldaten Pflicht ist die Liebe

Grosse Operette von KATHARINA STOLL und HERMAN ROEMMER — Musikv. EDUARD KÜNNEKE

6 Nummern in einem Heft für 3.— Durch alle Musikalien-handlungen zu beziehen

Crescendo Theaterverlag G.m.b.H. Berlin W 50, Kurfürstendamm 231

Weshalb **Trilysin** hilft:

Das biologische Haar-tonikum

Weil es wissenschaftlich begründet und klinisch erprobt ist.

Wissenschaftliche Forschungen und klinische Versuche haben ein wirklich zuverlässiges und brauchbares Haarpflegemittel geschaffen. Trilysin, das biologische Haar-tonikum, pflegt und erhält Ihr Haar; es ist das wissenschaftlich begründete Haarpflegemittel des modernen Menschen.

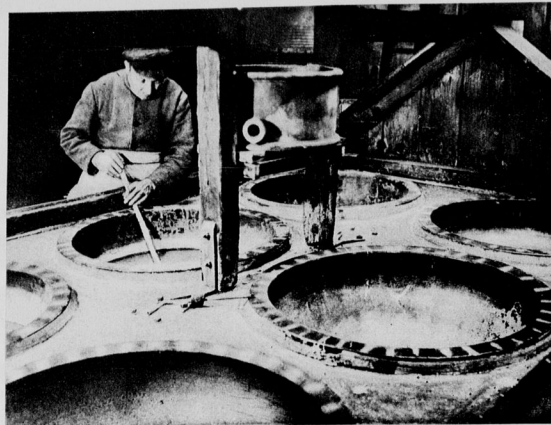
Und zur Ergänzung bei besonders trockenem und sprödem Haar Trilysin-Haaröl, die biologische Haarmixtur.

Trilysin: Halbe Flasche RM 1.94. Ganze Flasche RM 3.24 Trilysin-Haaröl: 90 Pfennig



Der deutsche Forscher Professor Otto Hahn vom Kaiser-Wilhelm-Institut für Chemie, hat 1927 das Mesothorium, einen radioaktiven Urstoff, entdeckt. Seitdem wird es in der Forschung, in der Technik, aber vor allem in der Heilkunde mit Erfolg angewandt.

Es wird kaum einen Leser geben, der nicht weiss, dass man Geschwülste mit Radium bestrahlt; aber nur sehr wenige werden etwas vom Mesothor gehört haben. Es hat sich eingebürgert, den Begriff Radiumstrahlen zu verallgemeinern, also darunter auch die Strahlen anderer radioaktiver Stoffe zu verstehen, zu denen eben das Mesothor gehört. Diese Verallgemeinerung ist nicht einmal unberechtigt, denn biologisch sind die Strahlungen von Radium und Mesothor völlig gleichwertig. Noch unbekannter dürfte sein, dass das Mesothorium in Deutschland aus dem indischen Monazitsand bei seiner Verarbeitung auf die sogenannten seltenen Erden entsteht, und zwar aus 25 Kilogramm Monazitsand $1/1000000$ Gramm. Das ist so ungefähr die Aufgabe, aus einem Heuschaber die abgebrochene Spitze einer Stecknadel herauszuholen. Das Wunder wird vollbracht einmal durch einen Kunstgriff — man setzt dem aufgeschlossenen Monazitsand eine verhältnismässig kleine Menge Bariumsulfid zu — und durch die Kunst der fraktionierten Kristallisation. Zunächst vergesellschaftet sich das Mesothor mit dem Barium, das man dann auf das sorgfältigste von der übrigen Masse trennt.



Der Monazitsand wird in Bottiche eingefüllt und dort durch Kochen und Säurebehandlung bearbeitet
Aufnahmen Allaphot

Es gilt, durch das Kristallisationsverfahren immer mehr Mesothorium in immer weniger Kristallmasse anzureichern. Viel Hirn- und Handarbeit muss aufgewendet werden, Tonnen von Chemikalien werden benötigt, ehe man das fertige Mesothor in Händen hat.

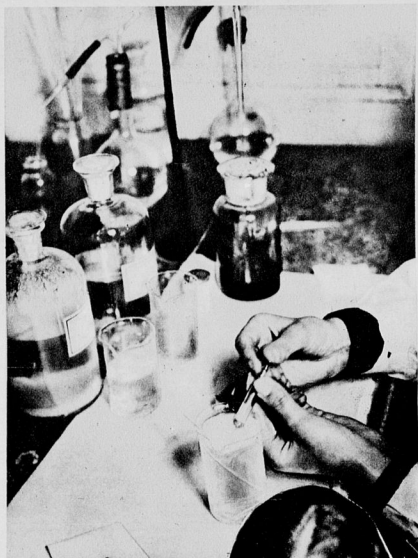
Und trotzdem ist Mesothor billiger als Radium, mit dem es vielfach in Wettbewerb tritt. Wie erklärt sich dieses Rätsel? Es ist deutscher Wissenschaft und Arbeit gelungen, sämtliche im Monazitsand enthaltenen Bestandteile restlos zu verwerten. So war es möglich, die hohen Kosten der Aufbereitung des Monazitsandes auf eine ganze Reihe von Produkten zu verrechnen, so dass auf das Mesothor nur ein kleiner Anteil entfällt.

Im Verlauf der ersten zehn Jahre leisten 100 Milligramm Mesothor 8 800 000 Milligrammstunden, 62 Milligramm Radium, die ebenso teuer sind, leisten nur 5 400 000 Milligrammstunden. Nimmt man an, dass im Mittel für die Bestrahlung eines Krebskranken 5000 Milligrammstunden benötigt werden, so kann man in den ersten zehn Jahren mit Mesothor 1760 Patienten bestrahlen, mit dem wertgleichen Radium nur 1080. Erst nach 50 Jahren holt das Radium den Vorsprung des Mesothors ein, um dann allerdings dauernd überlegen zu bleiben.

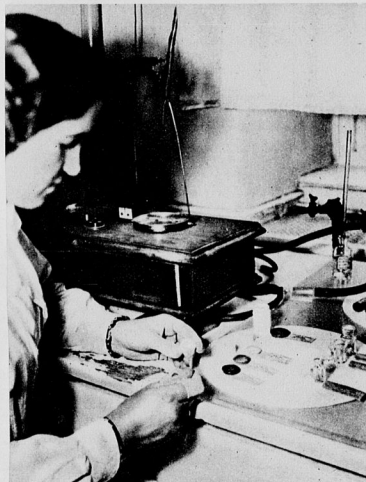
Man bringt bei der Bestrahlung das Mesothor in den Körper des Kranken, spritzt oder „schiesst“ es in Form kleiner Stäbchen in die Geschwulst, wo es seine Heilwirkung dann ausüben kann.

MESOTHORIUM

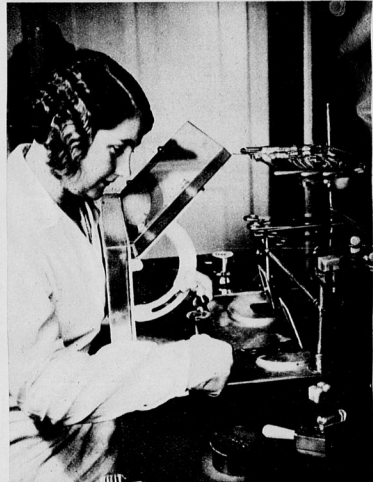
das deutsche Radium



Herstellung der Thor-X-Stäbchen: Ein Faden wird in ein Fällbad gespritzt



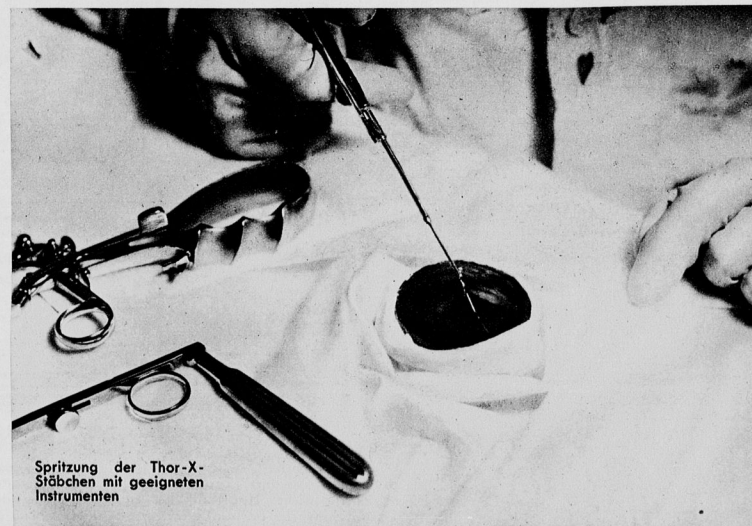
Herstellung von Thor-X-Präparaten für Salben und Alkohol zur Behandlung von Hautkrankheiten



Schutzvorrichtung beim Arbeiten mit Mesothor-Apparaten



Vorrichtung zum Ausrüsten der Uhrenzifferblätter mit Mesothor-Leuchtfarben



Spritzung der Thor-X-Stäbchen mit geeigneten Instrumenten

Der „Welt-Spiegel“ erscheint als Beilage des „Berliner Tageblatt“. Alle Rechte auf sämtliche Beiträge und Bilder sowie den gesamten Inhalt vorbehalten. Verantwortlicher Schriftleiter: Ilse Urbach, Berlin. Leiter der Anzeigen-Abteilung: Cord von Einem, Berlin-Friedenau, verantwortlich für die Anzeigen: Bruno Wendland, Berlin. (Zurzeit ist Preisliste Nr. 9 vom 15. Januar 1936 gültig.) D. A. IV. Vj. 1935 über 100.000. Druck und Verlag: Buch- und Tiefdruck-Gesellschaft mbH, Berlin SW 19, Jerusalem-Strasse 46-49. Einsendungen an die Schriftleitung werden nur zurückgesandt, wenn ein frankierter Briefumschlag beiliegt.